

Presseinformation

Montag, 19. August 2019 | 2 Seiten

Staatsanzeiger bringt Verwaltungen und Jobsuchende zusammen

Direkt an den beiden Verwaltungshochschulen des Landes veranstaltet der Staatsanzeiger im September wieder seine Personalmessen. Dort stellen sich jeweils rund 50 Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes vor. In der Verwaltung fehlen zunehmend Fachkräfte, da die freie Wirtschaft mit höheren Gehältern lockt. Welche Vorteile ein Job im öffentlichen Sektor hat, erfahren die Studierenden direkt bei den Messen.

Mit jeweils rund 50 Ausstellern aus allen Bereichen des öffentlichen Dienstes veranstaltet der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg jedes Jahr im Frühherbst seine beiden Personalmessen im Land. Am Mittwoch, 18. September, erwarten Jobsuchende bei der Personalmesse Ludwigsburg zwischen 8.30 und 15 Uhr unter anderem Kommunen, Landkreise, Regierungspräsidien sowie Ministerien und Landesämter als potenzielle Arbeitgeber. Die Messe findet direkt in der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg, Reuteallee 36, in Gebäude 4 statt. Sie richtet sich vor allem an Studierende aller Fachrichtungen, die einen Praktikumsplatz suchen oder nach ihrem Abschluss einen Job in der Verwaltung anstreben. Die Messe ist öffentlich, der Eintritt frei. Eine Woche später, am Mittwoch, 25. September, folgt – ebenfalls von 8.30 bis 15 Uhr – die Personalmesse an der Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl im großen Messezelt neben der Hochschule, Kinzigallee 1.

Neben dem direkten Kontakt zu den Personalverantwortlichen zahlreicher Arbeitgeber aus der öffentlichen Verwaltung bietet der Staatsanzeiger ein kostenfreies Rahmenprogramm an: Personalexpertinnen prüfen die Bewerbungsmappe und geben ein Feedback dazu. Auf großen Messewänden werden Dutzende aktuelle Stellenangebote ausgehängt. Eine Fotografin erstellt Bewerbungsfotos. In Ludwigsburg gibt es zudem Vorträge zum Karrierestart im öffentlichen Dienst. Für diese Programmpunkte muss man sich jeweils am Messemorgen am Infostand des Staatsanzeigers anmelden.

Seit 2013 veranstaltet der Staatsanzeiger die Personalmessen mit dem Ziel, den öffentlichen Dienst mit qualifizierten Nachwuchskräften in Kontakt zu bringen. Denn der Mangel an Fachkräften tritt dort immer deutlicher zutage. Das zeigt sich daran, dass Jahr für Jahr mehr Arbeitgeber an der Messe teilnehmen. Personalverantwortliche in der Verwaltung treffen sich bereits einen Tag vor der Personalmesse Kehl zum dortigen Fachforum „Personalmanagement wird digital“. Eine weitere Personalmesse ist am 20. November an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften im rheinland-pfälzischen Speyer geplant.

Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH & Co. KG

Breitscheidstraße 69
70176 Stuttgart

Telefon 07 11.666 01-0
Telefax 07 11.666 01-19

www.staatsanzeiger.de
info@staatsanzeiger.de

Umsatzsteuer-IdNr.
DE815719514

Amtsgericht Stuttgart
HRA 733764

PhG Staatsanzeiger für Baden-Württemberg Verwaltung GmbH, Stuttgart, GF Dr. Alexander Teutsch, Amtsgericht Stuttgart HRB 762074

Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH & Co. KG

Der Staatsanzeiger ist ein mittelständisches Medienunternehmen aus Stuttgart mit Produkten für die öffentliche Verwaltung. Unser Portfolio umfasst Medien, Dienstleistungen und Fortbildungen. Als erfahrener Dienstleister bieten wir maßgeschneiderte Lösungen. Verlag, Vergabe, Agentur, Kongresse: Das sind unsere Geschäftsfelder zu Themen aus dem Land und den Kommunen - auch über Baden-Württemberg hinaus. **www.staatsanzeiger.de**

Kontakt

Breda Nußbaum M.A.
Chefredakteurin/Leiterin Kongresse
b.nussbaum@staatsanzeiger.de
Telefon: 07 11.6 66 01-17

Bilddownload unter

www.staatsanzeiger.de/presse